



STADT RIENECK LANDKREIS MAIN-SPESSART

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES STADTRATES

Sitzungsdatum: Montag, 03.06.2019
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Küber, Wolfgang Seniorenbeauftragter

weitere Bürgermeister

Reuter, Edith

Mitglieder des Stadtrates

Elzenbeck, Peter
Keßler, Lothar
Krutsch, Silvester
Küber, Lukas
Münch, Christoph
Walter, Armin
Walter, Karina
Zügner, Jutta

Anwesend ab 19.07 Uhr

Presse

Hussong, Helmut

Schriftführerin

Spies, Michaela

Abwesende und entschuldigte Personen:

weitere Bürgermeister

Nickel, Hubert

Mitglieder des Stadtrates

Herrmann, Gertrud
Hörnig, Matthias
Lengler, Bernd
Neuf, Christina Jugendbeauftragte

TAGESORDNUNG

- ö f f e n t l i c h -

0. **Anfragen der Gemeindebürger gemäß § 27 Abs. 1 und 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Rieneck**
1. **Genehmigung der Tagesordnung der Stadtratssitzung**
2. **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 23.04.2019**
3. **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 13.05.2019**
4. **Sanierung Bürgerzentrum Rieneck; HLS-Installation Behinderten-WC; 1. Nachtragsangebot der Firma Hausner**
5. **Sanierung Bürgerzentrum Rieneck; Heizungsinstallationsarbeiten; Vergabevorschlag**
6. **Sanierung Bürgerzentrum Rieneck; Trockenbauarbeiten, Fa. Höfling; Deckenerneuerung Garderobe**
7. **Sinngrundallianz e.V.; Vorschlag der Stadt Rieneck für eine Satzungsänderung**
8. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die Erneuerung der Abdeckung zum Kellerabgang;
Antragstellerin: Gertrud Hofmann, Anwesen: Schloßberg 5 in Rieneck**
9. **Bericht des Bürgermeisters und kurze Anfragen gemäß § 27 Abs. 2 und 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Rieneck**

1. Bürgermeister Wolfgang Küber eröffnet als Vorsitzender um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

0. Anfragen der Gemeindebürger gemäß § 27 Abs. 1 und 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Rieneck

Die Gemeindebürger können an den Vorsitzenden Anfragen über Gegenstände richten, die in die Zuständigkeit des Stadtrats fallen und nicht auf der Tagesordnung stehen. Eine Aussprache über Anfragen findet in der Sitzung grundsätzlich nicht statt.

Fußweg Frühlingstraße / Walter-Bloem-Ring

Sachstandsanfrage durch Frau Gabi Hepp in Vertretung der Anwohner Frühlingstraße.

Am 24.Mai 2019 war der Termin bei Frau Albert (Bauamt – Landratsamt Main-Spessart)

Es wurde die Frage gestellt, was jetzt zu tun ist.

Der Vorsitzende teilte mit, dass eine neue Variante am 27.05.2019 bei der Kommunalaufsicht angefragt wurde.

Der Gehweg ist weder als solcher gewidmet noch ist die Stadt Rieneck Eigentümer dieses Grundstückes. Schon aus diesem Grund ist es der Stadt Rieneck zum momentanen Zeitpunkt nicht möglich diesen Gehweg zu schaffen.

Frau Hepp hatte Kontakt mit Herrn Urlaub, LRA Main-Spessart. Dieser gab die Information, dass die Stadt Rieneck verpflichtet ist, den Bebauungsplan umzusetzen bzw. zu ändern.

Herr Veit Walter hat noch 4 bestehende Bauplätze im Angebot. Es wurde angefragt, ob die Stadt Rieneck eine Möglichkeit hat, nach Veräußerung der Grundstücke, den Gehweg umzusetzen.

Im Internetportal, auf dem die Grundstücke zum Kauf angeboten werden, ist der Fußweg mit ausgewiesen.

Frau Hepp bittet um Klärung, was mit dem Verkauf der anliegenden Bauplätze mit der Umsetzung des Fußweges gem. Beb.-Plan zu machen ist bzw. auf was zu achten ist.

Wenn möglich soll die Stadt Rieneck das für den Fußweg vorgesehene Grundstück kaufen.

1. Genehmigung der Tagesordnung der Stadtratssitzung

Beschluss:

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 23.04.2019

Öffentliche Teile der Niederschriften werden nach Fertigstellung den Mitgliedern des Stadtrates übersandt und sollen in der darauffolgenden Sitzung durch Zustimmung genehmigt werden.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 13.05.2019

Öffentliche Teile der Niederschriften werden nach Fertigstellung den Mitgliedern des Stadtrates übersandt und sollen in der darauffolgenden Sitzung durch Zustimmung genehmigt werden.

Beschluss:

- Unter TOP 15 (Stadtrat Bernd Lengler) soll Herr Dr. Grüner hinsichtlich seiner Person, Behördenzugehörigkeit und Funktion näher beschrieben werden.
- Punkt 2 soll gestrichen werden.

Dieser Punkt soll in der nächsten Sitzung als Tagesordnungspunkt im nicht-öffentlichen Teil behandelt werden.

- TOP 13 letzter Absatz: „Christoph“ Weis ändern in „Lukas“ Weis

Es wird beschlossen, den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 13.05.2019 nach Änderung der o.g. Punkte zu genehmigen.

Abstimmung: Ja 9 Nein 1 Anwesend 10

4. Sanierung Bürgerzentrum Rieneck; HLS-Installation Behinderten-WC; 1. Nachtragsangebot der Firma Hausner

Sachverhalt:

Das Ingenieurbüro für Energie- und Gebäudetechnik Hufner Consult, Bad Kissingen legt mit Schreiben vom 30.04.19, eingegangen am 03.05.2019, das 1. Nachtragsangebot der für das Gewerk HLS-Installation Behinderten-WC mit der Bitte um Beauftragung vor hinsichtlich Austausch von fünf Aluminiumheizkörpern im Flur.

Für den Austausch der fünf Heizkörper und Anpassen der unterschiedlichen Nabenabstände errechnet sich ein Angebotspreis wie folgt:

Summe nett:	2.077,50 EUR
+ 19 % MwSt.:	394,73 EUR
Gesamtsumme:	2.472,23 ,EUR

Das Angebot wurde vom Ingenieurbüro für Energie- und Gebäudetechnik Hufner Consult fachlich und rechnerisch geprüft.

Die Unterlagen sind im RIS eingestellt.

Es sind Beratung und Beschlussfassung vorgesehen.

Während der Beratung wurde gebeten, die Kostenaufstellung des Fachbüros noch ins RIS einzustellen.

Beschluss:

Es wird vorgeschlagen, entsprechend dem vorliegenden 1. Nachtragsangebot, den Auftrag für den Austausch der fünf Aluminium-Heizkörper und das Anpassen der unterschiedlichen Nabenabstände mit einer Brutto-Gesamtsumme in Höhe von 2.472,23 EUR an die Firma Hausner zu erteilen.

Es wird beschlossen den TOP zu vertagen und zu eruieren, warum hier ein Nachtragsangebot vorgelegt wurde und ob die Heizkörper nicht bereits im Hauptauftrag für die Installation berücksichtigt wurden.

Zurückgestellt Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

5. Sanierung Bürgerzentrum Rieneck; Heizungsinstallationsarbeiten; Vergabevorschlag

Sachverhalt:

Die Submission fand am 09.05.2019 um 10:00 Uhr im Bürgerzentrum in Rieneck statt. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist ist 1 Hauptangebot eingegangen. Folgende Angebote verbleiben nach Wertung unter Berücksichtigung evtl. Nachlassen und oder Skonti in der Wertung.

BHP GmbH, Karlstadt, Endsumme netto 157.472,92 €, Endsumme brutto 187.392,77 €.

Die formelle und rechnerische Prüfung wurde vom Ingenieurbüro Hufner Consult durchgeführt. Die geforderten Angaben sind vollständig, die angebotene Leistung stimmt mit der geforderten Leistung überein.

Das Hauptangebot des Bieters ist fachtechnisch in Ordnung. Die entsprechenden Vorgaben des Leistungsverzeichnisses sind erfüllt.

Anzahl der Nebenangebote: keine. Es wird kein Nachlass auf die Auftragssumme gewährt.

Es liegen keine zwingenden Ausschlussgründe und keine Ausschlussgründe nach pflichtgemäßem Ermessen vor.

Die Preise der Teilleistungen (Einheitspreise) sind im Rahmen der Angebotssummen angemessen. Das Formblatt 221 (Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen) wurde leer abgegeben.

Das Angebot ist technisch und wirtschaftlich sowie gestalterisch und funktionsbedingt akzeptabel. Es fanden keine unzulässigen Preisverhandlungen oder unzureichenden Aufklärungen statt. Es wurden keine Unterlagen verweigert.

Kostenberechnung Gesamtsumme (Brutto)	181.900,00 €
Angebotssumme BHP (Brutto)	187.392,77 €
Überschreitung gegenüber Kostenberechnung	5.492,77 €

Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot der Firma BHP GmbH, Am Hammersteig 11 in 97753 Karlstadt. Es wird vom Ingenieurbüro Hufner, Bad Kissingen, vorgeschlagen, den Zuschlag der Fa. BHP GmbH zu erteilen.

Als Zuschlags- und Bindefrist wurde der 09.06.2019 festgelegt.

Die Unterlagen sind im RIS eingestellt.

Von Seiten des Stadtrates wurde beanstandet, dass das Leistungsverzeichnis nicht im RIS eingestellt wurde und dadurch nicht ersichtlich war, ob evtl. die fünf Heizkörper für den Flur mit berücksichtigt wurde.

Es wurde nochmals darauf aufmerksam gemacht, dass grundsätzlich auch die Leistungsverzeichnisse ins RIS eingestellt werden sollen.

Es wurde gebeten, die Fa. Hufner Consult zu bitten das Leistungsverzeichnis nachzureichen.

Beschluss:

Es wird vorgeschlagen, dem Vorschlag des Ingenieurbüros Hufner, Bad Kissingen, zu folgen und den Zuschlag für die Heizungsinstallationsanlagen gemäß Ausschreibung und Angebot der Fa. BHP GmbH, Karlstadt, zu erteilen.

Es wurde beschlossen nach Klärung, ob die 5 Heizkörper für den Flur im Leistungsverzeichnis berücksichtigt wurden, den Auftrag für die Heizungsinstallationsanlagen gemäß Ausschreibung und Angebot der Fa. BHP GmbH, Karlstadt, zu erteilen.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

6. Sanierung Bürgerzentrum Rieneck; Trockenbauarbeiten, Fa. Höfling; Deckenerneuerung Garderobe

Sachverhalt:

Bei der Ortsbegehung mit den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Rieneck wurde festgestellt, dass die bestehende Rasterdecke in der Garderobe im Erdgeschoss in einem solch schlechten Zustand ist, dass eine Erneuerung zu befürworten ist.

Mit Schreiben vom 13.05.2019 legt uns das Architektenbüro Kraus, Gemünden, die Kostenaufstellung für die dafür erforderlichen Mehrarbeiten im Trockenbau auf Grundlage der entsprechenden Positionen im LV der Firma Höfling vor; insofern ist kein Nachtragsangebot erforderlich.

Die Arbeiten werden im Detail erforderlich, da für die Brandschutzwände, welche die Garderobe von den notwendigen Treppenräumen abtrennt - im Bereich der alten Rasterdecke - Öffnungen notwendig wurden.

Sofern diesem Vorschlag nicht gefolgt wird und alternativ die alte Rasterdecke erhalten werden soll, macht dies erforderlich, dass die Öffnungen mit Trockenbau mit sehr hohem Aufwand verschlossen werden. Ohne die Lösung der dargestellten Problematik können die Vorgaben des Brandschutzkonzeptes hinsichtlich der Feuerwiderstandsklassen nicht eingehalten werden.

Der resultierende Gesamtbetrag der Mehrkosten (Mengenmehrung) für die Deckenerneuerung beträgt demnach netto 9.793,50 EUR.

Die Unterlagen sind im RIS eingestellt.

Es sind Beratung und Beschlussfassung vorgesehen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Firma Höfling mit den dargestellten Mehrarbeiten für die Deckenerneuerung in der Garderobe im Erdgeschoss zu einem Nettobetrag von 9.793,50 EUR zu beauftragen.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

7. Sinngrundallianz e.V.; Vorschlag der Stadt Rieneck für eine Satzungsänderung

Sachverhalt:

In der Stadtratssitzung vom 23.04.2019 wurde vereinbart, dass das Thema „Vorschlag für eine Satzungsänderung der Sinngrundallianz e.V.“ nochmal auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung vom 13.05.2019 genommen wird. Zwischenzeitlich sollten genauere Vorschläge zu einer möglichen Satzungsänderung überlegt werden. Diese haben die Stadträte Gertrud Herrmann und Christoph Münch erarbeitet, die nun in der Sitzung vorgestellt werden.

Eine Entscheidung in dieser Angelegenheit, die schon in der vorausgegangenen Sitzung als Tagesordnungspunkt vorgesehen war, wurde vertagt. Insofern wird auch auf die Erläuterungen zur Sitzung am 13.05.2019 verwiesen.

Nach ausführlicher Beratung dieser Vorschläge soll ein Beschluss gefasst werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die gewünschten Änderungen der Allianz-Satzung dem Büro Toponeo sowie den 5 Sinngrundbürgermeistern vorzulegen, mit der Bitte, bei Interesse diese evtl. als Tagesordnungspunkt in den einzelnen Gremien mit aufzunehmen und darüber abzustimmen. Herr Christoph Münch und Frau Gertrud Herrmann sind bereit, die Änderungspunkte in den einzelnen Gremien vorzustellen.

Die 5 Schwerpunkte warum eine Änderung gewünscht ist, werden noch von Christoph Münch schriftlich an den Vorsitzenden mitgeteilt, damit er diese zusammen mit der Satzungsänderung an die o.g. weiterleitet.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

Es wurde gebeten die Satzung mit den geänderten Punkten ins RIS einzustellen.

8. Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die Erneuerung der Abdeckung zum Kellerabgang; Antragstellerin: Gertrud Hofmann

Sachverhalt:

Von Frau Gertrud Hofmann liegen Antragsunterlagen vor auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des kommunalen Förderprogramms der Stadt Rieneck.

Frau Hofmann beabsichtigt die Abdeckung zum Kellerabgang auf ihrem Anwesen zu erneuern (Lageplan im RIS eingestellt).

Die jetzige Abdeckung ist morsch und eine Erneuerung ist deshalb notwendig.

Das Anwesen liegt im Geltungsbereich der Sanierungs- und Gestaltungssatzung der Stadt Rieneck.

Mit dem Antrag auf Förderung wurden zwei Angebote von ausführenden Firmen eingereicht:

Beide Angebote sind in das Ratsinformationssystem eingestellt.

Dem Sanierungsberater, Herrn Tropp, lagen beide Angebote zur Prüfung vor.

Die empfohlene Fördersumme beläuft sich lt. Herrn Tropp auf 390,- €.

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Empfehlung des Sanierungsberaters zu folgen und vorläufig eine Förderung in Höhe von 390,- € zu gewähren.

Abstimmung: Ja 9 Nein 0 Anwesend 10

Stadträtin Jutta Zügner stimmt, auf eigenem Wunsch, wegen persönlicher Beteiligung, nicht mit ab.

9. Bericht des Bürgermeisters und kurze Anfragen gemäß § 27 Abs. 2 und 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Rieneck

Die Stadtratsmitglieder können an den Vorsitzenden Anfragen über solche Gegenstände richten, die in die Zuständigkeit des Stadtrats fallen.

Aus dem Gremium:

Edith Reuter:

- Bezügl. des Fußweges Frühlingstraße / Walter-Bloem-Ring wird gebeten das Schreiben des Landratsamtes vorzulegen
- Sanierung Bürgerzentrum – Überlegung ob,
 - die Akustikdecke im Festsaal gestrichen werden soll
 - Schadenersatzansprüche bzgl. die Reinigungskosten der Stühle bestehen
 - der Boden abgeschliffen wird.

Lothar Kessler

- Eine evtl. Einbahnstraßenregelung bzw. Freigabe des Streckenabschnittes (Umgehung) für die Anwohner des Schellhofs ab Kreisel Richtung Burgsinn mit Herrn Versl bzw. Hutter klären.
Klären, wer das Schild „Anwohner Schellhof frei“ angebracht hat.
- Es wird angeregt, mit Herrn Versl zu besprechen, eine tägliche Reinigung der Straßen und Plätze (insbesondere die Bahnhofstraße und dem Bahnhofsgelände) anzustreben, da die Verschmutzung dieser Bereiche durch die Bauarbeiten so nicht akzeptabel ist.
- Klären ob und wie lange der Bauzaun am Anwesen Hauptstraße 41 (AWO) ohne Bebauung zulässig ist.

Silvester Krutsch

- Bzgl. des Dorfladens „Unser Laden“ wurde angefragt, da die Kostenschätzung nun vorliegt, wie der Zeitplan der Stadt Rieneck aussieht, wie es in der Sache weitergeht.

Der Vorsitzende teilte mit, dass er am 13. Juni 2019 einen Termin mit Herrn Pernpeintner, Reg. v. Unterfranken, wegen der Zuschussanfrage bzgl. der Anschaffung des Mehrzweckfahrzeuges für die Feuerwehr hat. Evtl. kann er an diesem Termin auch einen kurzfristigen, eingeschobenen, Termin bei Frau Kusebauch bekommen um evtl. Informationen bezgl. der unrentierlichen Kosten bzw. welche Zuschüsse erwartet werden können, zu bekommen.

Ob dieser Termin stattfinden kann, entscheidet sich kurzfristig vor Ort.

Herr Krutsch bat darum, dass Herr Bernd Lengler und er zukünftig doch zu den Gesprächen, „Unser Laden“ betreffend, auch eingeladen werden, und ihnen evtl. bereits vorliegende Unterlagen zugeschickt bekommen, um möglichst viele Sachverhalte vorab klären zu können.

Der Vorsitzende teilte hierzu mit, der Termin am 13. Juni 2019 nicht sicher stattfindet und deshalb zum gegebenen Zeitpunkt zu einer Bauausschußsitzung einladen wird, und Frau Kusebauch hierzu einladen wird.

- Umsetzung der Burgbeleuchtung im Sommer 2019, aber mit anderen Lampen da die ursprünglich angebotenen Lampen nicht mehr verfügbar sind.

Von Stadtrat Silvester Krutsch wurde gebeten folgenden Antrag zur Geschäftsordnung der Stadtratssitzung am 24.06.019 zur Tagesordnung beizufügen:

Aufstellen einer Einheitsliste für die Kommunalwahlen am 15.03.2020

Bitte um Auskunftserteilung durch den Geschäftsleiter der Stadt Rieneck bezgl.:

- 1) Voraussetzungen zur Aufstellung einer Einheitsliste für die Stadtratskandidatinnen/-kandidaten.
- 2) Bürgermeisterkandidatur ohne eine Liste oder Fraktion im Hintergrund
- 3) TOP aufnehmen nach der Genehmigung der Niederschrift.

• **DenkOrt Aumühle – Platzierung der Mahnmale**

Vorschläge durch den Vorsitzenden:

Parkplatz in der Ortsmitte, Denkmal, Museum gegenüber Judengasse

Das Gremium wird gebeten sich innerhalb der Fraktionen zu beraten wo die Mahnmale „Rucksäcke“ im Ortsbereich platziert werden könnten.

Der Vorsitzende möchte den Geschichtskreis mit einbinden und schlägt einen Termin zur offiziellen Aufstellung evtl. am Kirb-Sonntag nach der Kirche vor.

- Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Armin Walter als Festausschußvorsitzender für die gute Organisation des Musikfestes und allen Helfern für Ihren Einsatz, der das Musikfest zu einem Aushängeschild für die Stadt Rieneck gemacht hat.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und beendet die öffentliche Sitzung des Stadtrates um 20:20 Uhr.

Rieneck, 18. Juli 2019

Schriftführung

Vorsitz

Michaela Spies, Verwaltungsfachangestellte

Wolfgang Küber, 1. Bürgermeister